

BEGLEITER DURCH DEN ADVENT



Freitag, 09. Dezember

Vor oder hinter der Tür

Je nachdem wo ich stehe,
befinde ich mich vor oder
hinter der Tür, die offen,
angelehnt oder verschlossen
sein kann.

Offene Türen muss ich nicht
einrennen, sondern ich kann
sie nutzen als Einladung und
willkommene Möglichkeit,
Kontakte zu pflegen oder
neu zu knüpfen.

Verschlossene Türen kann ich
versuchen zu öffnen,
indem ich beharrlich anklopfe
und warte, bis ich hereingebeten
werde und eintreten kann
oder abgewiesen werde.

Was mich hinter einer Tür erwartet,
bleibt fraglich, spannend und ungewiss
wie das Leben selbst.

Jesus steht auch vor meiner Tür,
vor der Tür meines Herzens.
Er klopft an und wartet ...

(Quelle: PAUL WEISMANTEL, *Wo bleibst du Trost? – abendlicher Adventskalender 2016*, Kemmern 2016)

Paul Weismantel, Priester, Spiritual im Priesterseminar und Domvikar in der Diözese Würzburg, erstellt jedes Jahr einen Begleiter durch den Advent mit Texten zum *nach-denken!* Diese täglichen Meditationen – 2016 zum Thema: „Wo bleibst du Trost?“ – sind eine wunderbare geistliche Vorbereitung auf das Weihnachtsfest. Sie finden jeden Abend um 18 Uhr hier in der Rubrik „Geistlicher Impuls“ den Text zum Tag.

Wer glaubt, ist nie allein

